

Bericht der Landesjugendwartin

zur Deutschen Meisterschaft der Jugend 2022

Mit vielen neuen, guten und nicht so guten Erfahrungen war diese erste DM für mich als Jugendwartin eine Herausforderung und ich habe viele Eindrücke mit nach Hause genommen.

Im Einzel hatten wir nicht so guten Start, alles neu, die Aufregung, die Anspannung und trotz einiger stehengebliebener Pins erspielten Henri Champin 969 Pins und Marco Till Peckhold 1061 Pins.

Auch beim Doppel am Donnerstag waren einige Räumfehler und die beiden haben somit etwas weniger erspielt, jedoch mit einer Verbesserung zum Einzel. Auf den **8. Platz im Doppel mit 2189 Pins** können die beiden sehr zufrieden sein.

Am Freitag war das Team-Event. Bei den ersten **3 Spielen** haben die Jungs eine neue Linie versucht, welche ein wenig besser zu bespielen war. Die Räumfehler wurden weniger und somit hatten **Henri Champin und Marco Till Peckhold nach 3 Spielen** ein Ergebnis von **448 Pins (Henri) und 545 Pins (Marco)**. Durch ihren **Teamgeist und das gegenseitige anfeuern, sich hochpuschen und ermutigen** hatten die beiden im dritten Spiel **993 Pins** zusammengespielt.

Am Ende des Tages sind Marco auf **Platz 23** und Hendri auf **Platz 33** gelandet.

Auch wenn die beiden am nächsten Tag wieder versuchten ihre Line vom Vortag zu finden und die Bälle durchgerutscht sind und sich immer wieder anpassen mussten, haben **Sie** am letzten Spieltag doch noch einige Pins gut gemacht.

Marco Till Peckhold Platz 28
Henri Champin Platz 29

Als Neues Team, gemeinsam das erste Mal auf einer Deutschen Meisterschaft, haben die Jungs sich tapfer geschlagen. Wir waren nicht allzu traurig und wie sagt man: „Nach dem Spiel ist vor dem Spiel“